RECHTSTEXTE

Datenschutzerklärung

Grundteil und Module M1 bis M6

Version 2.0 · gilt ab 08.10.2026

Structify Solutions UG (haftungsbeschränkt) · Gartenstraße 8 · 92348 Berg · Amtsgericht Nürnberg HRB 46012
Maßgeblich ist die unter structify.solutions/rechtliches veröffentlichte Fassung. Bei Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Fassung geht die deutsche Fassung vor.

Datenschutzerklärung

Structify Solutions UG (haftungsbeschränkt)
Version 2.0 · gilt ab 08.10.2026
Stand 20.10.2026: Modul M4.7 (Webinar-Anmeldung) um die Anmeldung über eine LinkedIn-Veranstaltung ergänzt. Stand 14.10.2026: Modul M4.7 (Webinar-Anmeldung) und Modul M6 (Kundenmeldungen durch Handelsvertreter) ergänzt, dazu die Angaben in der Modulübersicht, in G6 (Empfänger), G7 (Übermittlung in Drittländer) und G8 (Speicherdauer); im Übrigen unverändert gegenüber dem Stand vom 12.10.2026, der im Archiv unter structify.solutions/rechtliches/archiv abrufbar ist.

Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Produkte von Structify und für unsere Website. Sie besteht aus einem **Grundteil**, der für alle gilt, und aus **Modulen** für einzelne Produkte und Anlässe:

Modul	Für wen
M1 Structify im Browser und für macOS und Windows	Nutzer der Anwendung im Browser und der Desktop-App
M2 Structify für iOS und Android	Nutzer der App für iOS und Android
M3 Structify Operate	Nutzer des Betriebstagebuchs
M4 Website	Besucher von structify.solutions, Anmeldungen zu unseren Webinaren
M5 Ansprache potenzieller Kunden, Partner und Investoren	Personen, die wir von uns aus geschäftlich ansprechen
M6 Kundenmeldungen durch Handelsvertreter	Ansprechpersonen von Unternehmen, die uns ein Handelsvertreter als Interessenten meldet

Ergänzend beschreibt die **KI-Transparenzerklärung**, wie wir künstliche Intelligenz einsetzen.

Grundteil

G1 Verantwortlicher und Kontakt

Structify Solutions UG (haftungsbeschränkt)
Gartenstraße 8, 92348 Berg, Deutschland
vertreten durch die Geschäftsführer Tim Rosen und Felix König
Amtsgericht Nürnberg, HRB 46012

Datenschutzanfragen: **datenschutz@structify.solutions**
Allgemeine Anfragen: info@structify.solutions · Support: support@structify.solutions

Einen Datenschutzbeauftragten haben wir nicht bestellt, weil hierzu keine gesetzliche Pflicht besteht (Art. 37 DSGVO, § 38 BDSG).

G2 Zwei Rollen: Wer ist für Ihre Daten verantwortlich?

Daten	Rolle von Structify	Wer Sie informiert
Inhalte unserer Kunden in den Produkten, etwa Projekt- und Anlagendaten, Fotos, Aufnahmen, Tickets, Mängel, Dokumente, Protokolle sowie darin enthaltene Angaben zu Beschäftigten, Projektbeteiligten und Dritten	**Auftragsverarbeiter** (Art. 28 DSGVO). Wir verarbeiten diese Inhalte nur nach Weisung des Kunden, auf Grundlage des Auftragsverarbeitungsvertrags.	der Kunde als Verantwortlicher, mit seiner eigenen Datenschutzinformation
Zugangs-, Nutzungs-, Vertrags-, Abrechnungs-, Sicherheits- und Supportdaten, Daten von Website-Besuchern, Interessenten und Vertriebskontakten	**Verantwortlicher**	Structify, mit dieser Erklärung

Diese Erklärung informiert vollständig über die zweite Zeile. Für die erste Zeile beschreibt sie, was technisch geschieht. Haben Sie als Projektbeteiligter Fragen zu Inhalten, die ein Kunde über Structify verarbeitet, wenden Sie sich bitte an diesen Kunden; erreicht uns Ihre Anfrage, leiten wir sie weiter und unterstützen den Kunden.

G3 Kunden, Verträge, Rechnungen und Zahlungen

Daten: Firma, Anschrift, Ansprechpersonen, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, gebuchte Nutzerplätze, Module und Laufzeiten, Rechnungs-, Zahlungs- und Buchungsdaten, Zustimmungen zu Vertragsdokumenten mit Zeitpunkt und Version.

Zwecke und Rechtsgrundlagen: Abschluss und Durchführung des Vertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO); Erfüllung gesetzlicher Pflichten, insbesondere Buchführung, Aufbewahrung und Prüfung der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. § 147 AO, § 257 HGB, § 14 UStG); Nachweis der Einbeziehung der Vertragsdokumente (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Zahlung: Zahlungen wickelt Stripe (Stripe Payments Europe, Ltd., Irland) als eigenständig Verantwortlicher ab. Kartendaten geben Sie in einer Bezahlumgebung von Stripe ein; wir erhalten keine vollständigen Kartendaten, sondern nur Angaben zum Zahlungsstatus. Es gelten ergänzend die Datenschutzhinweise von Stripe.

Empfänger: Für Buchhaltung und Rechnungswesen nutzen wir die Buchhaltungssoftware Lexware (Haufe-Lexware GmbH & Co. KG, Deutschland) als Auftragsverarbeiter. Abrechnungsunterlagen erhält unsere steuerliche Beratung als Berufsgeheimnisträger.

G4 KI-Assistenz für interne Aufgaben

Für interne Entwicklungs- und Verwaltungsaufgaben, etwa die Weiterentwicklung und den Betrieb unserer Software, die Bearbeitung von Anfragen und die Erstellung von Unterlagen, nutzen wir einen KI-Assistenten der Anthropic PBC, USA („Claude“). Dabei können personenbezogene Daten verarbeitet werden, für die wir selbst verantwortlich sind, etwa Angaben aus Kundenkonten, aus unserem Kundenbeziehungssystem und aus unserer Korrespondenz.

Rolle von Anthropic: Wir nutzen den Assistenten über Abonnements, für die Anthropic keinen Auftragsverarbeitungsvertrag anbietet. Anthropic verarbeitet die Daten daher als eigener Verantwortlicher nach ihren eigenen Bedingungen und Datenschutzhinweisen; Verantwortlicher für Nutzer im Europäischen Wirtschaftsraum ist danach die Anthropic Ireland, Limited, Dublin. Die Verwendung unserer Eingaben zur

Verbesserung der Modelle von Anthropic haben wir in allen genutzten Abonnements abgeschaltet. Wir geben nur die Daten ein, die für die jeweilige Aufgabe nötig sind.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in einer effizienten Entwicklung unserer Produkte und Verwaltung unseres Unternehmens.

Drittland: Die Daten werden auch in den USA verarbeitet. Anthropic stützt Übermittlungen in die USA nach eigenen Angaben auf die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission; nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework ist Anthropic nicht zertifiziert.

G5 Support und Kommunikation

Support: Kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über die Anwendung, verarbeiten wir Ihre Angaben zur Bearbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, im Übrigen lit. f). Unsere E-Mail-Postfächer betreibt die Hetzner Online GmbH, Gunzenhausen, Deutschland (Webhosting), als Auftragsverarbeiter. E-Mails aus der Zeit bis zum 06.10.2026 bewahrt zusätzlich unser früherer E-Mail-Anbieter IONOS SE in einem E-Mail-Archiv auf, das wir nur noch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten nutzen (G6, G8). Support-Anfragen, die Sie in der Anwendung stellen, ordnen wir mit einem KI-Modell der Anthropic PBC, USA (Vertragspartner im EWR: Anthropic Ireland, Limited), vor: Es schlägt Kategorie, Betreff und Dringlichkeit vor; die Bearbeitung übernehmen Menschen. Anthropic handelt hierbei als unser Auftragsverarbeiter; die Übermittlung in die USA stützen wir auf die EU-Standardvertragsklauseln, Modul 2 (G7).

Prüfung von Rechnungsanhängen: PDF-Anhänge von E-Mails, die in einzelnen unserer Postfächer eingehen, insbesondere unter info@structify.solutions, prüfen wir automatisch mit einem KI-Modell der Anthropic PBC, USA (Vertragspartner im EWR: Anthropic Ireland, Limited), darauf, ob es sich um eine Rechnung handelt; erkannte Rechnungen übernehmen wir in unsere Buchhaltung (G3). Dabei können personenbezogene Daten aus dem Anhang verarbeitet werden, etwa Namen und Kontaktdaten von Absendern. Anthropic handelt hierbei als unser Auftragsverarbeiter. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse ist die vollständige und effiziente Erfassung unserer Eingangsrechnungen. Die Übermittlung in die USA stützen wir auf die EU-Standardvertragsklauseln, Modul 2 (G7).

Hilfe-Sprachassistent: Im Hilfebereich der Anwendung können Sie freiwillig per Sprache mit unserem Hilfe-Assistenten (Support-Assistent) sprechen. Er ist ein KI-System, kein Mensch. Wir betreiben ihn zu unserem eigenen Zweck, Ihnen bei Fragen zur Nutzung von Structify zu helfen; für diese Verarbeitung sind wir Verantwortlicher, auch wenn Sie Structify für Ihr Unternehmen nutzen. Während des Gesprächs werden Ihre Sprache und die Gesprächsinhalte an Retell AI, Inc., USA, übermittelt, die den Sprachdialog als unser Auftragsverarbeiter betreibt und dafür als ihren Unterauftragsverarbeiter das Sprachmodell der OpenAI, L.L.C., USA, einsetzt. Das Gesprächsprotokoll ordnen wir danach wie eine schriftliche Support-Anfrage mit Anthropic vor (siehe Support). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, im Übrigen lit. f. Die Übermittlung in die USA stützen wir auf die EU-Standardvertragsklauseln, Modul 2 (G7). Nutzen Sie den Assistenten nicht, werden keine Sprachdaten an diese Anbieter übermittelt.

System-E-Mails: Einladungen, Anmelde- und Sicherheitshinweise, Benachrichtigungen, Rechnungen sowie Bestätigungen und Antworten zu Anfragen über unsere Website versenden wir über Plus Five Five, Inc. („Resend“), USA, als Auftragsverarbeiter (Drittland: siehe G7).

Terminbuchung: Buchen Sie ein Gespräch mit uns, nutzen wir den Buchungsdienst Cal.com, Inc., USA. Die Termindaten (Name, E-Mail-Adresse, Zeitpunkt, Ihre Angaben zum Anlass) werden dabei an Cal.com übermittelt. Der Buchungskalender wird erst geladen, wenn Sie ihn aufrufen und zustimmen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 Abs. 1 TDDDG); die Verarbeitung der Termindaten beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

G6 Empfänger

Innerhalb von Structify erhalten nur die Personen Zugriff, die ihn für ihre Aufgaben benötigen. Externe Empfänger sind:

Auftragsverarbeiter für unsere eigenen Verarbeitungen (Art. 28 DSGVO): Hetzner Online GmbH (Deutschland; Server für Datenbank, Website und Anwendungen, Datensicherung und E-Mail-Postfächer in den Rechenzentren Nürnberg und Falkenstein), Plus Five Five, Inc. („Resend“, USA; System-E-Mails und E-Mails aus unserem Kundenbeziehungssystem), Cloudflare, Inc. (USA; Schutz der Anmeldung, M1.1, und des Formulars zur Webinar-Anmeldung, M4.7), Cal.com, Inc. (USA; Terminbuchung), Microsoft Ireland Operations Limited (Irland; Durchführung von Webinaren über Microsoft Teams, M4.7; Vertrieb und Rechnungsstellung durch die Microsoft Deutschland GmbH), Retell AI, Inc. (USA; Hilfe-Sprachassistent, G5, mit OpenAI, L.L.C., USA, als Unterauftragsverarbeiter), Anthropic PBC (USA; Prüfung von Rechnungsanhängen und Vorsortierung von Support-Anfragen, G5, sowie KI-gestützte Auswertungen in unserem Kundenbeziehungssystem, M4.3 und M5), Haufe-Lexware GmbH & Co. KG (Deutschland; Buchhaltung), für die Ansprache potenzieller Kunden, Partner und Investoren Apify Technologies s.r.o. (Tschechien) und Instantly (USA, einschließlich der Versandpostfächer „Instantly AirMail“) (M5), selbstständige Handelsvertreter, soweit sie Interessenten in dem Bereich führen, den wir ihnen dafür in Structify bereitstellen (M6).

Unterauftragsverarbeiter für die Inhalte unserer Kunden: die im Auftragsverarbeitungsvertrag (Anlage 3) genannten Dienstleister. Die Liste ist öffentlich unter structify.solutions/rechtliches/avv abrufbar und wird dort aktuell gehalten.

Eigenständig Verantwortliche: Stripe (Zahlungen), Anthropic für die interne KI-Assistenz (G4), Google für Diagnosedaten der Barcode-Erkennung in der Android-App (M2.1), die OpenStreetMap Foundation (Kartenausschnitte, M1.6), Microsoft für die Verarbeitung zu eigenen Geschäftszwecken bei Webinaren und für eigene Microsoft-Konten der Teilnehmenden (M4.7), unsere Handelsvertreter für die Daten, die sie in eigener Akquise oder Beratung erheben, und für die Abrechnung ihrer Provision (M6), unsere steuerliche Beratung, Betreiber von App-Stores (Auslieferung der Apps), Behörden und Gerichte, soweit wir gesetzlich zur Herausgabe verpflichtet sind.

Frühere Dienstleister: Bis zur Umstellung auf eigene Server bei Hetzner am 06.10.2026 haben wir Supabase Pte. Ltd. (Singapur; Datenbank und Hosting mit Datenstandort Frankfurt am Main) und bis zum 07.10.2026 Vercel Inc. (USA; Auslieferung von Website und Webanwendung) eingesetzt. Beide Dienste sind abgeschaltet; die dortigen Projekte haben wir am 07.10.2026 gelöscht. Den Datenstand der Umstellung haben wir zuvor als verschlüsselte Abschlusssicherung bei Hetzner im Rechenzentrum Falkenstein abgelegt; sie dient nur dem Nachweis der vollständigen Übernahme und wird für die Datenbanken spätestens am 07.04.2027, für Dateien spätestens am 05.01.2027 gelöscht. Unsere E-Mail-Postfächer lagen bis zum 06.10.2026 bei der IONOS SE (Montabaur, Deutschland); die Postfächer dort haben wir am 08.10.2026 gelöscht, ein laufender Betrieb findet nicht mehr statt. E-Mails aus der Zeit bis zum 06.10.2026 bewahrt IONOS für uns weiterhin in einem revisionssicheren E-Mail-Archiv auf, ausschließlich zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (§ 257 HGB, § 147 AO; G3); nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden sie dort gelöscht (G8). Datenstandort ist Deutschland. Daten aus der Vorgängerversion von Structify Operate liegen bis zu ihrer Löschung zusätzlich bei unserem bisherigen Entwicklungs- und Hosting-Dienst Lovable Cloud; übernommen werden sie nicht.

Andere Empfänger erhalten Ihre Daten nur, wenn Sie oder der Kunde dies veranlassen, etwa durch Einladung von Projektbeteiligten oder den Versand von Dokumenten aus der Anwendung.

G7 Übermittlung in Drittländer

Hosting und Speicherung in Deutschland (EU) auf eigenen Servern bei der Hetzner Online GmbH. Für KI-Auswertungen (Sprache, Text, Bilder) nutzen wir US-Anbieter (OpenAI, Anthropic; für den Sprachassistenten Retell AI) auf Grundlage von Auftragsverarbeitungsverträgen und EU-Standardvertragsklauseln; zur internen KI-Assistenz siehe G4.

Im Einzelnen:

- **Speicherort:** Die Datenbank liegt im Rechenzentrum Nürnberg, die Dateiablagen und die verschlüsselten Sicherungskopien im Rechenzentrum Falkenstein, jeweils bei der Hetzner Online GmbH.
- **Weitere Dienstleister mit Sitz außerhalb der EU:** Neben den KI-Anbietern setzen wir Dienstleister mit Sitz in den USA für den E-Mail-Versand (Resend), den Schutz der Anmeldung und des Formulars zur Webinar-Anmeldung (Cloudflare, M1.1 und M4.7), den Hilfe-Sprachassistenten (Retell AI, G5), die Terminbuchung (Cal.com) und den E-Mail-Versand in der Geschäftsanbahnung (Instantly, M5) ein. Für Webinare nutzen wir Microsoft Teams; Vertragspartner ist die Microsoft Ireland Operations Limited (Irland), eine Verarbeitung durch die Microsoft Corporation in den USA ist dennoch möglich (M4.7).
- **Grundlage:** Wir stützen alle diese Übermittlungen auf die **EU-Standardvertragsklauseln** (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO, Durchführungsbeschluss (EU) 2021/914), und zwar:
  - auf **Modul 2** (Übermittlung vom Verantwortlichen an einen Auftragsverarbeiter), soweit wir Daten für eigene Zwecke verarbeiten, etwa beim Betrieb unserer Website (M4), beim Schutz der Anmeldung (M1.1), bei eingebundenen Inhalten (M1.6), bei Support, Prüfung von Rechnungsanhängen, Hilfe-Sprachassistent und Terminbuchung (G5), bei Anfragen, Bewerbungen und Webinar-Anmeldungen über die Website (M4.3, M4.5, M4.7) und bei der Ansprache potenzieller Kunden, Partner und Investoren (M5);
  - auf **Modul 3** (Übermittlung von einem Auftragsverarbeiter an einen Unterauftragsverarbeiter), soweit wir Inhalte im Auftrag unserer Kunden verarbeiten; diese Unterauftragsverarbeiter nennt Anlage 3 des Auftragsverarbeitungsvertrags.
- **Abschätzung der Übermittlungsfolgen:** Für jeden Anbieter haben wir die Folgen der Übermittlung abgeschätzt und ergänzende Maßnahmen festgelegt, etwa Verschlüsselung, Datenminimierung, begrenzte Speicherdauer und den Ausschluss des KI-Trainings.
- **Data Privacy Framework:** Ist ein Anbieter nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert, ziehen wir dies ergänzend heran; derzeit betrifft das Resend, Cloudflare, Atlassian (Loom), Google (M2.1) und Microsoft (M4.7). Grundlage bleiben in jedem Fall die Standardvertragsklauseln und unsere Abschätzung der Übermittlungsfolgen. Anthropic, OpenAI, Retell AI und Cal.com sind nicht nach dem Data Privacy Framework zertifiziert.
- **Kopie:** Eine Kopie der Standardvertragsklauseln erhalten Sie auf Anfrage an datenschutz@structify.solutions; sie sind außerdem auf der Website der Europäischen Kommission veröffentlicht.

Eine Übermittlung in andere Drittländer findet nur statt, soweit diese Erklärung sie beschreibt oder das Gesetz sie erlaubt.

G8 Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist oder das Gesetz es verlangt.

Daten	Speicherdauer
Konto- und Vertragsdaten	Dauer des Vertrags, danach Löschung, soweit keine Aufbewahrungspflicht besteht

Daten	Speicherdauer
Inhalte der Kunden	bis Vertragsende; danach 30 Tage lesender Zugang zum Export, dann Löschung (Auftragsverarbeitungsvertrag § 10)
Server-Protokolle der Plattform mit IP-Adresse	30 Tage
Protokolle von Sicherheitsereignissen (etwa Anmeldungen, Kopplung von Geräten, Änderungen am zweiten Faktor) einschließlich IP-Adresse und Browser- bzw. App-Kennung	12 Monate
Server-Protokolle der Website	14 Tage
Zustimmungen zu Vertragsdokumenten (Zeitpunkt, Version, Person)	Dauer des Vertrags und danach bis zum Ablauf der Verjährung, in der Regel drei Jahre
Support-Anfragen	bis zur Erledigung, danach in der Regel sechs Monate, soweit keine Aufbewahrungspflicht besteht
Anfragen von Interessenten (Kontakt, Demo)	bis zur Erledigung oder bis zu Ihrem Widerspruch, spätestens 24 Monate nach dem letzten Kontakt
Bewerbungen ohne anschließendes Beschäftigungsverhältnis (M4.5)	bis zum Abschluss des Verfahrens, danach höchstens sechs Monate
Anmeldungen zu Webinaren und Teilnahmeübersichten (M4.7)	drei Monate nach dem Webinar, danach Löschung; haben Sie in Informationen per E-Mail eingewilligt und dies bestätigt, Name, E-Mail-Adresse, Firma, Rolle und der Nachweis der Einwilligung bis zu Ihrem Widerruf
Nachweis einer widerrufenen Einwilligung bei der Webinar-Anmeldung (M4.7)	E-Mail-Adresse, Wortlaut der Einwilligung und Zeitpunkte von Einwilligung, Bestätigung und Widerruf drei Jahre nach dem Widerruf, bis dahin für jede andere Nutzung gesperrt; danach Löschung
Link zur Bestätigung einer Einwilligung bei der Webinar-Anmeldung (M4.7)	30 Tage gültig; ohne Bestätigung nutzen wir die Einwilligung nicht
Aufzeichnungen von Webinaren (M4.7)	so lange, wie wir sie den Angemeldeten oder auf unserer Website zur Verfügung stellen
Kontakte zur Geschäftsanbahnung (M5)	spätestens 24 Monate nach dem letzten Kontakt; bei Widerspruch nur die Angaben, die nötig sind, um ihn dauerhaft zu beachten
Kundenmeldungen durch Handelsvertreter (M6)	ohne Vertrag mit dem gemeldeten Unternehmen zwölf Monate nach Ablauf der Schutzfrist oder nach unserem Widerspruch gegen die Meldung; mit Vertrag die Angaben zur Zuordnung bis drei Jahre nach dem Ende des Jahres, in dem der Handelsvertretervertrag endet
Rechnungen und Buchungsbelege	acht Jahre; Handelsbücher und Jahresabschlüsse zehn Jahre; Handels- und Geschäftsbriefe sechs Jahre
Analysefotos der KI-Foto-Auswertung	90 Tage (Ihre Originalfotos bleiben unberührt)
Download-Links für Datenexporte	48 Stunden gültig
Zwischenspeicher der aus PlanRadar übernommenen Tickets (M1.7)	30 Tage nach Abschluss oder Abbruch der Übertragung
Kopplung von Mobilgeräten	höchstens 30 Tage (bei Test- und Demozugängen bis zum Ende der Testphase) oder bis zum Widerruf
Rohdaten für die Nutzungsstatistik (G9)	höchstens 90 Tage, danach nur anonym

Daten	Speicherdauer
Sicherungskopien	Datenbank gestaffelt bis höchstens sechs Monate; gelöschte Dateien 90 Tage
Tägliche Abbilder unserer Server durch den Hosting-Anbieter	sieben Tage
Abschlusssicherung des bisherigen Datenbankdienstes (G6)	Datenbanken bis spätestens 07.04.2027, Dateien bis spätestens 05.01.2027
E-Mails aus der Zeit bis zum 06.10.2026 im E-Mail-Archiv der IONOS SE (G6)	elf Jahre ab Archivierung (Aufbewahrungsfrist des revisionssicheren Archivs; sie schließt die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nach § 257 HGB und § 147 AO ein), danach Löschung
Prüfzeichen des Bot-Schutzes (M1.1)	höchstens fünf Minuten, nur einmal verwendbar
Noch nicht bestätigte Einrichtung eines zweiten Faktors in der App für iOS und Android (M2.2)	höchstens 24 Stunden auf dem Gerät
Noch nicht übertragene Erfassungen in der App für iOS und Android nach Vertragsende (M2.2)	bis zu 30 Tage auf dem Gerät, sobald die Sperre der App nach Vertragsende eingeführt ist; bis dahin bis zur Übertragung

G9 Unsere eigene Nutzung von Daten

Kein KI-Training ohne Zustimmung. Wir verwenden Inhalte unserer Kunden nicht zum Training von KI-Modellen, es sei denn, die Geschäftsführung des Kunden hat dies für ihre Organisation ausdrücklich eingeschaltet. Diese Einstellung ist standardmäßig aus. Solange wir sie nicht anbieten, findet kein Training statt. Unsere KI-Anbieter dürfen Inhalte vertraglich nicht zum Training verwenden.

Anonymisierte Nutzungsstatistik. Wir erfassen, welche Funktionen wann und wie genutzt werden (Nutzungsereignisse mit Zeitstempel und technischen Kennzahlen wie Ladezeiten oder Fehlercodes), aber keine Inhalte. Diese Angaben verdichten wir zu anonymen Statistiken, um die Produkte zu verbessern, den Betrieb zu sichern, Kapazitäten zu planen und unsere Leistungsangaben zu belegen. Die Rohdaten löschen wir nach der Verdichtung, spätestens nach 90 Tagen. Soweit Rohdaten Inhalte unserer Kunden betreffen, erfolgt die Verdichtung auf Weisung des Kunden nach dem Auftragsverarbeitungsvertrag; soweit es um Ihre Nutzungsdaten als Nutzer geht, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (unser berechtigtes Interesse an der Verbesserung und am sicheren Betrieb der Produkte). Sie können dem nach G10 widersprechen.

Wir setzen **keine Werbe-Tracker, keine Analysedienste zu Werbezwecken und keine Werbung** in unseren Produkten ein.

G10 Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

In der Anwendung finden Sie unter Einstellungen → Datenschutz & DSGVO einen Datenexport und die Beantragung der Kontolöschung. Im Übrigen genügt eine formlose Nachricht an datenschutz@structify.solutions.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO). Verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen, oder die Verarbeitung dient Rechtsansprüchen. **Der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen**; wir nutzen Ihre Daten dann nicht mehr für diesen Zweck.

G11 Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie können sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren (Art. 77 DSGVO), insbesondere in dem Land, in dem Sie leben oder arbeiten. Für uns zuständig ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach, Deutschland.

Weitere Behörden in unserem Vertriebsgebiet:

- **Österreich:** Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien.
- **Liechtenstein:** Datenschutzstelle Liechtenstein, Kirchstrasse 8, Postfach 684, 9490 Vaduz.
- **Schweiz:** Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter (EDÖB), Feldeggweg 1, 3003 Bern.

Hinweise für Personen in der Schweiz. Soweit das Schweizer Datenschutzgesetz (DSG) anwendbar ist, gelten die Angaben dieser Erklärung entsprechend; Ihre Rechte ergeben sich dann aus Art. 25 ff. DSG. Deutschland und die EU bieten nach Schweizer Recht einen angemessenen Datenschutz. Für Übermittlungen in die USA nutzen wir die Standardvertragsklauseln mit den Anpassungen für die Schweiz. Einen Vertreter in der Schweiz (Art. 14 DSG) haben wir nicht bestellt: Wir verarbeiten Daten von Personen in der Schweiz weder regelmäßig in großem Umfang noch mit einem hohen Risiko für die betroffenen Personen. Wir prüfen dies erneut, wenn sich unsere Tätigkeit in der Schweiz ausweitet.

G12 Pflicht zur Bereitstellung, keine automatisierte Entscheidung

Sie sind gesetzlich nicht verpflichtet, uns Daten bereitzustellen. Ohne Konto-, Firmen- und Abrechnungsangaben können wir jedoch keinen Vertrag schließen und keinen Zugang einrichten.

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidung einschließlich Profiling mit rechtlicher oder ähnlich erheblicher Wirkung (Art. 22 DSGVO) findet nicht statt. Unsere KI-Funktionen erzeugen Vorschläge; die Entscheidung trifft ein Mensch. Ausgenommen sind nur automatische Benachrichtigungen in Structify Operate: Sie werden nach festen Regeln ausgelöst, etwa wenn ein erfasster Messwert einen eingestellten Grenzwert überschreitet oder eine Störung über eine festgelegte Zeit unbearbeitet bleibt, und nicht durch eine Entscheidung der KI; die KI formuliert dabei nur Erläuterungen und Nachrichtentexte. Diese Benachrichtigungen betreffen den Betrieb der Anlagen, nicht Entscheidungen über Personen, und haben keine rechtliche oder ähnlich erhebliche Wirkung im Sinne von Art. 22 DSGVO (Einzelheiten in M3.1).

G13 Datensicherheit

Wir schützen Daten nach dem Stand der Technik, insbesondere durch Speicherung in Deutschland auf Servern, die wir selbst verwalten (Hetzner Online GmbH, Rechenzentren Nürnberg und Falkenstein), Verschlüsselung bei der Übertragung, Verschlüsselung des Datenträgers der Datenbank und aller von uns erstellten Sicherungskopien, strikte Trennung der Kundendaten auf Datenbankebene, Schutz der Anmeldung vor automatisierten Angriffen, eine Zwei-Faktor-Authentifizierung, die für alle Nutzerkonten zur Verfügung steht und deren Einrichtung wir ausdrücklich empfehlen (für die Konten unserer Plattformadministration ist sie verpflichtend), Protokollierung sicherheitsrelevanter Vorgänge und ein gestuftes Sicherungsverfahren: Die Datenbank wird fortlaufend und zusätzlich stündlich gesichert,

Sicherungsstände werden bis zu sechs Monate vorgehalten, gelöschte Dateien 90 Tage; wiederhergestellt wird auf einen solchen Sicherungsstand, nicht auf einen beliebigen Zeitpunkt. Unsere Sicherungskopien werden vor der Ablage verschlüsselt und getrennt vom Datenbankserver im Rechenzentrum Falkenstein gespeichert; die Schlüssel verbleiben bei uns. Während eines Sicherungslaufs verarbeitet ein von uns verwalteter Server beim selben Anbieter die Daten kurzzeitig unverschlüsselt, ausschließlich im Arbeitsspeicher. Nicht zusätzlich verschlüsselt sind die Systemdatenträger der Server und der Objektspeicher für die Dateiablagen; außerdem erstellt der Hosting-Anbieter täglich Abbilder unserer Server und hält sie sieben Tage vor. Wir prüfen die Sicherungen wöchentlich automatisch und üben die Wiederherstellung vierteljährlich. Löschungen wirken in den Sicherungen mit deren Auslaufen, spätestens nach sechs Monaten. Einzelheiten stehen in Anlage 2 des Auftragsverarbeitungsvertrags.

G14 Änderungen dieser Erklärung

Wir passen diese Erklärung an, wenn sich unsere Produkte, Dienstleister oder die Rechtslage ändern. Sie ist eine Information und bedarf keiner Zustimmung. Jede Fassung trägt die gemeinsame Versionsnummer der Rechtstexte; frühere Fassungen finden Sie unter structify.solutions/rechtliches. Über wesentliche Änderungen informieren wir in der Anwendung.

M1 Structify im Browser und für macOS und Windows

M1.1 Konto und Anmeldung

Daten: Name, dienstliche E-Mail-Adresse, Organisation, Rolle, Passwort (nur als Hashwert), Angaben zum zweiten Faktor, Zeitpunkte und Umstände der Anmeldung. Laden Sie Ihr Unternehmen ein, erhalten wir Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse zunächst von ihm (Art. 14 DSGVO).

Zwecke und Rechtsgrundlagen: Bereitstellung des Zugangs und der Funktionen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO); sind Sie nicht selbst Vertragspartner, sondern Nutzer eines Kunden, ist Rechtsgrundlage unser berechtigtes Interesse, die Plattform dem Kunden und seinen Nutzern bereitzustellen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Zwei-Faktor-Authentifizierung dient der Sicherheit Ihres Kontos (Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO).

Zwei-Faktor-Authentifizierung: Für alle Nutzerkonten bieten wir eine Zwei-Faktor-Authentifizierung an (Einmalcodes nach TOTP sowie Sicherheitsschlüssel und Passkeys nach dem WebAuthn-Standard). Die Einrichtung ist freiwillig; wir empfehlen sie ausdrücklich, denn ohne zweiten Faktor genügt Unbefugten Ihr Passwort, um auf Ihr Konto zuzugreifen. Solange für ein Konto kein zweiter Faktor eingerichtet ist, weist die Anwendung darauf hin. Für die Konten der Plattformadministration von Structify ist ein zweiter Faktor verpflichtend.

Schutz der Anmeldung (Cloudflare Turnstile): Um automatisierte Anmeldeversuche, das Ausprobieren von Passwörtern und den Missbrauch der Funktion „Passwort vergessen“ abzuwehren, binden wir bei der Anmeldung und beim Zurücksetzen des Passworts den Dienst Turnstile der Cloudflare, Inc., 101 Townsend St., San Francisco, CA 94107, USA, ein. In den Apps für macOS, Windows, iOS und Android öffnet sich dafür, ab der jeweiligen Version mit Sicherheitsprüfung, ein eigenes Fenster „Sicherheitsprüfung“, das nur diesen Dienst lädt. Cloudflare verarbeitet dabei nach eigenen Angaben Ihre IP-Adresse, den TLS-Fingerabdruck Ihrer Verbindung, die Kennung Ihres Browsers bzw. der App sowie den Websiteschlüssel und die aufrufende Adresse, um zu unterscheiden, ob die Anfrage von einem Menschen oder einem automatisierten Programm stammt. Das Ergebnis ist ein einmal verwendbares Prüfzeichen, das höchstens fünf Minuten gilt und mit der Anmeldung bzw. der Anfrage zum Zurücksetzen an unseren Anmeldedienst übermittelt wird. Für diese Verarbeitung sind wir Verantwortlicher; Cloudflare handelt für uns als Auftragsverarbeiter und nutzt die Daten nach eigenen Angaben darüber hinaus in eigener Verantwortung

zur Verbesserung seiner Bot-Erkennung. Turnstile setzt nach Angaben des Anbieters keine Cookies; soweit es Informationen aus Ihrem Browser oder Gerät ausliest, geschieht dies nur, um die von Ihnen gewünschte sichere Anmeldung bereitzustellen (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Schutz Ihres Kontos und der Plattform vor Missbrauch). Sie können nach G10 widersprechen; ohne den Bot-Schutz ist eine Anmeldung mit Passwort jedoch gegebenenfalls nicht möglich. Übermittlung in die USA: siehe G7.

Zustimmung zu Rechtstexten: Wir speichern, welche Version der Nutzungsbedingungen und, bei vertretungsberechtigten Personen, der AGB Sie wann bestätigt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Nachweis).

M1.3 Server- und Sicherheitsprotokolle

Beim Zugriff verarbeiten wir technische Zugriffsdaten (IP-Adresse, Zeitpunkt, aufgerufene Ressource, technische Fehlermeldungen) für den sicheren Betrieb, die Fehleranalyse und die Abwehr von Missbrauch (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Server-Protokolle mit IP-Adresse speichern wir **30 Tage**. Sicherheitsereignisse, etwa Anmeldungen, fehlgeschlagene Anmeldeversuche, Änderungen am zweiten Faktor und das Koppeln von Geräten, protokollieren wir einschließlich IP-Adresse und Browser- bzw. App-Kennung **12 Monate** lang, damit wir Sicherheitsvorfälle aufklären können.

M1.4 Cookies und Speicherung im Browser

Wir verwenden nur technisch notwendige Cookies und vergleichbare Speicher im Browser (etwa für die Sitzung und Ihre Einstellungen). Rechtsgrundlage ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG und für die weitere Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO. Inhalte Dritter, die nicht unbedingt erforderlich sind, laden wir erst nach Ihrer Zustimmung (M1.6).

Schriften: Die Schriften der Anwendung liefern wir von unseren eigenen Servern aus; beim Laden werden keine Daten an Schriftanbieter übermittelt.

M1.5 KI-Funktionen

Die Anwendung enthält KI-Funktionen, etwa den Assistenten „KAI“, die Transkription von Sprachaufnahmen, die Auswertung von Fotos und Dokumenten und Vorschläge für Protokolle, Tickets und Berichte. Nutzen Sie diese Funktionen, werden die dafür nötigen Inhalte (Texte, Aufnahmen, Fotos, Dokumente, Projektangaben) an folgende Anbieter übermittelt und dort verarbeitet:

- **Anthropic PBC, USA** (Vertragspartner im EWR: Anthropic Ireland, Limited): Textverständnis, Bild- und Dokumentauswertung, Assistent „KAI“;
- **OpenAI, L.L.C., USA** (Vertragspartner im EWR: OpenAI Ireland Ltd.): Transkription von Sprachaufnahmen.

Betreffen die Inhalte Daten eines Kunden, verarbeiten wir sie als Auftragsverarbeiter, die Anbieter als Unterauftragsverarbeiter. Den Hilfe-Sprachassistenten betreiben wir in eigener Verantwortung (G5). Übermittlung in die USA: siehe G7. Die Anbieter dürfen Inhalte vertraglich nicht zum Training verwenden. Analysefotos der KI-Foto-Auswertung löschen wir nach 90 Tagen. KI-Ergebnisse sind gekennzeichnet. Mehr dazu in der KI-Transparenzerklärung.

Hinweis vor der ersten Übermittlung: Bevor Inhalte von Ihnen erstmals an KI-Dienste übermittelt werden, zeigen wir Ihnen einmalig einen Hinweis. In Structify im Browser, für macOS und Windows sowie in Structify Operate bestätigen Sie mit einem Häkchen, dass Sie die Hinweise zur Übermittlung an KI-Dienste gelesen und zur Kenntnis genommen haben, und klicken auf „Zustimmen“; für Structify für iOS und Android gilt M2.3. **Damit bestätigen Sie die Kenntnisnahme. Rechtsgrundlage der Übermittlung ist der Auftragsverarbeitungsvertrag Ihres Unternehmens, keine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.** Wir speichern Ihre Bestätigung mit Zeitpunkt und Version (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Nachweis). Sie können sie in den Einstellungen widerrufen; vor der nächsten Übermittlung erscheint der Hinweis dann erneut.

M1.6 Eingebundene Inhalte

- **Anleitungsvideos (Loom):** Einzelne Anleitungsvideos stammen vom Dienst Loom (Loom, Inc., ein Unternehmen der Atlassian-Gruppe, USA). Video und Vorschaubild werden erst geladen, wenn Sie auf „Abspielen“ klicken; vorher wird nichts von Loom abgerufen. Mit dem Klick werden Ihre IP-Adresse und technische Daten an Loom übermittelt (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 Abs. 1 TDDDG). Die Übermittlung in die USA stützen wir auf die EU-Standardvertragsklauseln, Modul 2 (G7); Atlassian ist zusätzlich nach dem Data Privacy Framework zertifiziert.
- **Kartenausschnitt (OpenStreetMap):** Enthält ein Foto in der Fotogalerie eines Projekts eine Standortangabe, können Sie sich den Aufnahmeort auf einer Karte von OpenStreetMap anzeigen lassen. Anbieter der Karte ist die OpenStreetMap Foundation, St John’s Innovation Centre, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, Vereinigtes Königreich (eingetragen in England und Wales unter der Nummer 05912761). Die Karte wird erst geladen, wenn Sie im Reiter „Standort“ auf „Karte laden“ klicken; vorher wird nichts von OpenStreetMap abgerufen. Mit dem Klick ruft Ihr Browser den Kartenausschnitt direkt bei der OpenStreetMap Foundation ab. Dabei werden Ihre IP-Adresse, technische Angaben zu Ihrem Browser und Gerät (Browsertyp, Betriebssystem, Datum und Uhrzeit des Abrufs) sowie die Koordinaten des angezeigten Kartenausschnitts übermittelt; aus diesen Koordinaten lässt sich der Aufnahmeort des Fotos ablesen. Zweck ist die Anzeige des Aufnahmeorts auf Ihren Wunsch. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse, Ihnen diese Kartenfunktion anzubieten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO); da die Karte nur auf Ihren Klick geladen wird, bestimmen Sie selbst, ob diese Übermittlung stattfindet. Die eingebettete Karte setzt nach unserem Kenntnisstand keine Cookies und bindet keine Reichweitenmessung ein. Die OpenStreetMap Foundation verarbeitet die Daten in eigener Verantwortung nach ihrer Datenschutzerklärung (osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy); sie speichert die Zugriffsdaten nach eigenen Angaben nur vorübergehend und nennt dafür keine feste Frist. Kartenseite und Kartenkacheln liefert sie über ein weltweites Netz von Zwischenspeichern aus; welcher Server antwortet, hängt von Ihrem Standort und vom Zeitpunkt der Anfrage ab. Für das Vereinigte Königreich besteht ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission (Art. 45 DSGVO; Durchführungsbeschluss (EU) 2021/1772, verlängert durch Durchführungsbeschluss (EU) 2025/2574 vom 19. Dezember 2025 bis zum 27. Dezember 2031); weitere Garantien sind daher nicht erforderlich.

M1.7 Weitere Funktionen

- **Elektronische Signatur:** Setzt Ihr Unternehmen die elektronische Signatur von Dokumenten ein, nutzen wir dafür Oneflow AB (Schweden) als Unterauftragsverarbeiter.
- **Verbindungen zu Diensten Ihrer Wahl:** Verbindet Ihr Unternehmen die Anwendung mit eigenen Konten bei anderen Diensten, etwa Kalendern oder Code- und Speicherablagen, übermitteln wir Daten auf Weisung des Kunden in dessen Konto. Für die Verarbeitung dort ist der jeweilige Dienst nach seinen Bedingungen verantwortlich.
- **Datenexport:** Download-Links für Exporte sind 48 Stunden gültig.
- **Datenmigration aus PlanRadar und Capmo:** Wechselt Ihre Organisation von PlanRadar oder Capmo zu Structify, können Daten aus dem bisherigen System in Structify übernommen werden (Datenmigration). Die Kopplung richten wir auf Wunsch Ihrer Organisation ein. Dazu erzeugt Ihre Organisation beim Anbieter einen Zugangsschlüssel (API-Token), bei PlanRadar zusätzlich mit der Kundenkennung; je nach Einstellung beim Anbieter kann dieser Schlüssel auch Schreibrechte umfassen. Wir nutzen ihn ausschließlich lesend und schreiben nie in das bisherige System; schreibende Zugriffe sind in unserer Anbindung technisch gesperrt. Den Schlüssel speichern wir verschlüsselt. Mit dem Zugang prüfen wir die Verbindung und laden die Liste der Projekte; dabei erhält der Anbieter die technischen Verbindungsdaten unseres Servers und den Schlüssel. Auf Wunsch Ihrer Organisation übernehmen wir außerdem die Tickets eines von ihr bestimmten Projekts in ein Projekt Ihrer Organisation bei Structify:

Titel, Beschreibung und weitere Formularangaben, Status, Priorität, Formular, Kategorie bzw. Gewerk, Ort bzw. Plan, Fälligkeit, Erstellungs- und Erledigungsdatum sowie die als verantwortlich eingetragene Person mit ihrer E-Mail-Adresse, damit wir sie einem Mitglied des Structify-Projekts zuordnen können. Dazu lesen wir die Nutzerliste Ihres PlanRadar-Kontos; gespeichert werden nur die E-Mail-Adressen der Personen, die in den übernommenen Tickets als verantwortlich eingetragen sind. Kommentare, Fotos und Anhänge übernehmen wir dabei nicht. Bis zur Übernahme liegen diese Angaben in einem Zwischenspeicher, den wir 30 Tage nach Abschluss oder Abbruch der Übertragung löschen. Um die Werte beider Systeme einander zuzuordnen, senden wir nur die Bezeichnungen von Status, Priorität, Formular sowie Kategorie bzw. Gewerk und die passenden Auswahllisten von Structify an unseren KI-Dienst (M1.5); Bezeichnungen, die nach Namen, Anschriften oder Kontaktdaten aussehen, filtern wir vorher heraus. Titel, Beschreibungen und weitere Inhalte der Tickets, Orts- und Planbezeichnungen sowie Namen und E-Mail-Adressen der beteiligten Personen senden wir nicht an die KI. Jeder Start einer Übertragung erfordert eine erneute Bestätigung durch eine berechtigte Person von Structify und wird protokolliert. Anbieter sind die PlanRadar GmbH, Schottenring 16/Top DG1, 1010 Wien, Österreich, bzw. die Capmo GmbH, Ridlerstraße 39, 80339 München, Deutschland. Sie sind Vertragspartner Ihrer Organisation; für die Inhalte, die wir aus diesen Systemen abrufen und in Structify übernehmen, handeln wir im Auftrag Ihrer Organisation (G2). Rechtsgrundlage für die Einrichtung und Speicherung des Zugangs ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag mit Ihrer Organisation); für die übernommenen Inhalte gilt der Auftragsverarbeitungsvertrag. Den Zugang speichern wir, bis Ihre Organisation uns bittet, die Kopplung zu entfernen.

M1.8 Besonderheiten der App für macOS und Windows

Die App für macOS und Windows greift auf dieselbe Plattform zu wie Structify im Browser; es gelten M1.1 bis M1.7. Auf dem Gerät speichert die App Sitzungsdaten (die Anmeldung verschlüsselt im Schlüsselbund des Betriebssystems), Einstellungen sowie vorübergehend nicht abgeschlossene Eingaben wie Entwürfe und technische Angaben zu noch nicht abgeschlossenen Uploads. Die App selbst erstellt keine eigenen Absturzberichte; technische Fehlermeldungen verarbeiten wir wie in M1.3 beschrieben. Beziehen Sie die App über den Mac App Store, verarbeitet Apple Daten zum Bezug und zu Updates als eigenständig Verantwortlicher; wir erhalten von Apple nur zusammengefasste Statistiken.

M2 Structify für iOS und Android

Für Structify für iOS und Android gelten M1.1 bis M1.5 entsprechend. Ergänzend gilt:

M2.1 Berechtigungen auf Ihrem Gerät

Berechtigung	Daten	Zweck
Kamera	Bildaufnahmen; Inhalt eines QR-Codes	Dokumentation von Mängeln, Bauzuständen und Anlagen; Scannen des QR-Codes zur Kopplung
Mikrofon	Sprachaufnahmen und Transkripte	Sprachnotizen bei Begehungen, Diktat von Tickets, Vorschläge für Protokolle und Tickets
Standort (genau, nur während der Nutzung)	Koordinaten zum Zeitpunkt einer Aufnahme	Zuordnung von Fotos zum Ort
Fotomediathek	von Ihnen ausgewählte Bilder	Hinzufügen vorhandener Fotos
Internet	technische Verbindungsdaten	Synchronisation mit der Plattform

Die App fragt eine Berechtigung erst an, wenn Sie die Funktion nutzen. Sie können Berechtigungen im Betriebssystem jederzeit widerrufen. Eine Standortermittlung im Hintergrund findet nicht statt; ohne Standortfreigabe werden Fotos ohne Ort gespeichert. Die Inhalte verarbeiten wir als Auftragsverarbeiter des Kunden (G2).

Foto-Metadaten: Fotos können vom Gerät gespeicherte Metadaten enthalten, etwa Aufnahmezeitpunkt, Gerätemodell oder Aufnahmeort. Diese werden derzeit mit dem Foto übertragen und gespeichert.

Erkennung des QR-Codes zur Kopplung: Den QR-Code zur Kopplung (M2.4) wertet die App ausschließlich auf dem Gerät aus, unter iOS mit der Bilderkennung des Betriebssystems, unter Android mit der Barcode-Erkennung Google ML Kit, die als Bestandteil der App auf dem Gerät läuft. Kamerabilder werden dabei nicht an Google übermittelt. ML Kit sendet nach Angaben von Google technische Diagnose- und Nutzungsdaten an Google LLC, USA, etwa Gerätemodell, Betriebssystemversion, Kennung und Version der App, eine Kennung je Installation, Leistungskennzahlen und Fehlercodes; Google verwendet sie zur Diagnose und Nutzungsanalyse der Funktion. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (unser berechtigtes Interesse an einer zuverlässigen Kopplung). Google ist nach dem Data Privacy Framework zertifiziert (G7).

M2.2 Speicherung auf dem Gerät

Ohne Netzverbindung erfasste Daten hält die App bis zur Übertragung auf dem Gerät vor und löscht sie danach. Noch nicht übertragene Erfassungen bleiben auch nach einer Abmeldung erhalten und werden übertragen, wenn sich dieselbe Person wieder anmeldet. Zwischengespeicherte Projektangaben werden bei der Abmeldung gelöscht. Mit der Deinstallation werden alle lokalen Daten entfernt. Wir erstellen von lokalen Daten keine Sicherung.

Endet der Vertrag Ihres Unternehmens oder ein Test- und Demozugang, wird auch die App gesperrt (§ 25 Abs. 6 AGB), sobald wir diese Sperre technisch eingeführt haben; bis dahin überträgt die App noch nicht übertragene Erfassungen weiterhin. Mit der Sperre bleiben noch nicht übertragene Erfassungen bis zu 30 Tage auf dem Gerät und werden übertragen, wenn Ihr Unternehmen den Vertrag in dieser Zeit verlängert.

Richten Sie in der App einen zweiten Faktor mit Einmalcodes (TOTP) ein, speichert die App den geheimen Schlüssel des noch nicht bestätigten Faktors verschlüsselt im Schlüsselbund bzw. Schlüsselspeicher des Geräts, damit Sie die Einrichtung nach einer Unterbrechung fortsetzen können. Er wird nach der Bestätigung, beim Abmelden, bei einem Nutzerwechsel und spätestens nach 24 Stunden gelöscht.

M2.3 Hinweis vor der KI-Nutzung

Vor der ersten Sprachaufnahme, dem ersten Diktat und dem ersten Dokument-Upload zeigt die App den Hinweis auf die Übermittlung an die KI-Dienste (Anthropic, OpenAI) nach M1.5; Sie bestätigen ihn mit „Zustimmen und weiter“. **Mit „Zustimmen und weiter“ bestätigen Sie die Kenntnisnahme. Rechtsgrundlage ist der Auftragsverarbeitungsvertrag Ihres Unternehmens, keine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.** Die Bestätigung wird auf dem Gerät mit Ihrer Kontokennung, dem Zeitpunkt und der Version des Hinweises gespeichert und gilt für Sie auf diesem Gerät. Sie können sie unter „Rechtliches & KI-Transparenz“ widerrufen; danach fragt die App vor der nächsten Übermittlung erneut. Begehungen, die beim Widerruf bereits auf die Übertragung warten, werden noch hochgeladen, aber erst transkribiert, wenn Sie erneut zustimmen, es sei denn, Ihr Unternehmen veranlasst die Auswertung.

M2.4 Kopplung per QR-Code

Koppeln Sie die App mit einer angemeldeten Sitzung von Structify im Browser, erzeugt die App eine zufällige Gerätekennung. Wir speichern nur deren Hashwert, eine Plattformbezeichnung (etwa „Structify-App (iPhone/iPad)“) sowie die Zeitpunkte der Kopplung und der letzten Nutzung (Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO). Der QR-Code zur Kopplung ist nur einmal einlösbar und 5 Minuten gültig. Eine Kopplung gilt

höchstens 30 Tage, bei Test- und Demozugängen höchstens bis zum Ende der Testphase; nach Ablauf, Widerruf oder einem Passwortwechsel wird sie gelöscht.

M2.5 App-Stores

Die iOS-App verteilt Apple über den App Store, die Android-App stellen wir als Installationsdatei auf unserer Website bereit. Beim Bezug über den App Store verarbeitet Apple Daten als eigenständig Verantwortlicher; wir erhalten nur zusammengefasste Statistiken. Die App enthält keine Werbung und keine Werbe-Tracker.

M3 Structify Operate

M3.1 Betriebstagebuch

Daten: Konto- und Anmeldedaten der Nutzer (Name, E-Mail-Adresse, Rolle Admin, Anwender oder Zuschauer); Einträge im Betriebstagebuch mit Verfasser und Zeitstempel; Wartungen und Fristen; Störungen und Tickets; Einsatzstoffe und Lieferungen mit Lieferanten und deren Ansprechpersonen; Komponenten mit Einbau- und Austauschhistorie; Zählerstände; Fotos und Nachweise; Angaben zur Rufbereitschaft und zu Benachrichtigungseinstellungen (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, gewählte Benachrichtigungsarten).

Rollen: Die Inhalte des Betriebstagebuchs verarbeiten wir als Auftragsverarbeiter des Betreibers (G2); Konto-, Sicherheits- und Supportdaten als Verantwortlicher nach M1.1 und M1.3.

Zuschauer: Betreiber können Externe als Zuschauer mit nur lesendem Zugriff einladen. Wir erhalten dabei Name und E-Mail-Adresse vom Betreiber (Art. 14 DSGVO).

KI-Funktionen: Structify Operate enthält KI-Funktionen, etwa den Assistenten „KAI“, Auswertungen von Betriebs- und Messdaten, Berechnungen, Empfehlungen zu Wartung, Bestellungen und Verbrauch, Berichte, Texterkennung aus Fotos von Zählern, Lieferscheinen und Rechnungen sowie die Transkription von Sprachnotizen und Schichtübergaben. Nutzen Sie diese Funktionen, übermitteln wir die dafür nötigen Inhalte an Anthropic PBC, USA (Vertragspartner im EWR: Anthropic Ireland, Limited), für die Transkription an OpenAI, L.L.C., USA (Vertragspartner im EWR: OpenAI Ireland Ltd.). Es gilt M1.5 entsprechend, einschließlich des Hinweises vor der ersten Übermittlung. Structify Operate gibt keine Steuerbefehle an Anlagen aus; Empfehlungen werden erst umgesetzt, wenn eine berechtigte Person sie prüft und freigibt. Ausgenommen sind automatische Benachrichtigungen nach festen Regeln, etwa bei Überschreitung eingestellter Grenzwerte oder bei unbearbeiteten Störungen: Structify Operate legt dann ohne vorherige Freigabe Tickets an, kennzeichnet sie als „eskaliert“ und benachrichtigt die dafür eingetragenen Personen in der Anwendung und per E-Mail; die KI formuliert dabei nur Erläuterungen und Nachrichtentexte. Diese Benachrichtigungen betreffen den Betrieb der Anlagen, nicht Entscheidungen über Personen. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidung (Art. 22 DSGVO) findet nicht statt.

Speicherort und Auslieferung: Structify Operate läuft auf unserer Plattform. Die Datenbank liegt im Rechenzentrum Nürnberg, die Dateiablagen und die verschlüsselten Sicherungskopien in Falkenstein (G7, G13). Die Anwendung wird unter operate.structify.solutions von unseren eigenen Servern bei der Hetzner Online GmbH ausgeliefert; Schriften liefern wir von unseren eigenen Servern aus. Daten aus der Vorgängerversion von Structify Operate liegen bis zu ihrer Löschung zusätzlich bei unserem bisherigen Entwicklungs- und Hosting-Dienst Lovable Cloud; übernommen werden sie nicht.

M3.2 Informationsseite zu Structify Operate

Die Informationsseite zu Structify Operate enthält kein eigenes Kontaktformular. Für eine Demo verweist sie auf structify.solutions/demo; dort gelten M4.3 und M4.4. Schriften liefern wir von unseren eigenen Servern aus. Für den Besuch der Informationsseite gelten M4.1 und M4.2 entsprechend.

M4 Website structify.solutions

Dieses Modul gilt für unsere Website structify.solutions, die Informationsseite zu Structify Operate und die Landingpages, die auf diese Erklärung verweisen.

M4.1 Hosting und Server-Protokolle

Die Website wird auf einem von uns verwalteten Server der Hetzner Online GmbH, Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, im Rechenzentrum Nürnberg (Deutschland) betrieben; mit Hetzner besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO. Beim Aufruf werden technisch notwendige Daten verarbeitet: IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Seite, Zugriffsstatus, übertragene Datenmenge, Referrer und Browser-Kennung. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse am sicheren Betrieb (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Protokolle werden auf dem Server nach 14 Tagen gelöscht. Hetzner erstellt für uns täglich ein Abbild des gesamten Servers und bewahrt die sieben jüngsten Abbilder auf; die darin enthaltenen Protokolle werden mit dem Ersetzen des jeweiligen Abbilds gelöscht, in der Regel sieben Tage nach dessen Erstellung. Eine Übermittlung in Drittländer findet dabei nicht statt. Bis zum 07.10.2026 wurde die Website über Vercel Inc., USA, ausgeliefert; die Projekte bei Vercel sind gelöscht (G6).

M4.2 Cookies

Wir verwenden auf der Website nur technisch notwendige Cookies, etwa um Ihre Entscheidung zu eingebundenen Inhalten zu speichern (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Tracking-Cookies, Analysedienste und Werbe-Pixel setzen wir nicht ein.

M4.3 Kontakt- und Demo-Anfragen

Fragen Sie über die Website eine Demo an oder schreiben Sie uns, verarbeiten wir Ihre Angaben (Name, E-Mail-Adresse, Unternehmen, Ihre Nachricht und Angaben zu Ihrem Interesse), um Ihre Anfrage zu beantworten, eine Demo vorzubereiten und durchzuführen und Ihre Anfrage in unserem Kundenbeziehungssystem zu verwalten. Die Daten speichern wir in unserer Datenbank auf unseren Servern bei der Hetzner Online GmbH in Deutschland. Eingangsbestätigungen und Benachrichtigungen per E-Mail versenden wir über Resend (G5). In unserem Kundenbeziehungssystem können wir Anfragen mit Unterstützung von KI-Modellen der Anthropic PBC, USA (Vertragspartner im EWR: Anthropic Ireland, Limited), zusammenfassen und einordnen lassen; das Ergebnis ist ein Vorschlag, über das weitere Vorgehen entscheidet ein Mensch. Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen) und lit. f (Verwaltung und effiziente Bearbeitung von Anfragen). Übermittlung in die USA: siehe G7. Speicherdauer: siehe G8.

M4.4 Terminbuchung

Buchen Sie auf der Website einen Termin für eine Demo oder ein Gespräch, gilt G5 (Cal.com).

M4.5 Bewerbungen

Bewerben Sie sich über unsere Karriereseite, verarbeiten wir die Angaben und Unterlagen, die Sie uns übermitteln, etwa Name, Kontaktdaten, Lebenslauf und Zeugnisse sowie, wenn Sie sie hinzufügen, Sprach- oder Videoaufnahmen, um Ihre Bewerbung zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Die Unterlagen speichern wir in einem nicht öffentlichen Speicher auf unseren Servern bei der Hetzner Online GmbH in Deutschland; Zugriff haben nur die an der Auswahl beteiligten Personen. Eingangsbestätigung und interne Benachrichtigung versenden wir über Resend (G5). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses) sowie Ihre Einwilligung, die Sie im Bewerbungsformular erteilen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) und jederzeit per E-Mail an info@structify.solutions widerrufen können. Kommt kein Beschäftigungsverhältnis zustande, löschen wir Ihre Unterlagen spätestens sechs Monate nach Abschluss des Verfahrens, soweit wir sie nicht zur Abwehr von Rechtsansprüchen länger benötigen.

M4.6 KI-Bilder

Einige Bilder auf der Website sind mit künstlicher Intelligenz erzeugt. Welche das sind, erklärt die KI-Transparenzerklärung.

M4.7 Webinar-Anmeldung

Melden Sie sich zu einem Webinar an, verarbeiten wir Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse sowie, wenn Sie sie angeben, Ihre Firma und Ihre Rolle. Die Anmeldung läuft in der Regel über das Formular auf unserer Website.

Zwecke und Rechtsgrundlage: Wir nutzen diese Angaben nur, um das Webinar durchzuführen, also Ihre Anmeldung zu bestätigen, Ihnen rechtzeitig vor dem Termin den Zugangslink zu senden, Sie über Änderungen des Termins zu informieren und die Inhalte auf den Teilnehmerkreis abzustimmen, und um allen Angemeldeten nach dem Webinar, soweit vorhanden, die Aufzeichnung und die Unterlagen zu senden. Diese Nachricht nach dem Webinar gehört zur Durchführung; sie enthält kein Angebot und keine Werbung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Ihre Anmeldung zur Teilnahme). Firma und Rolle sind freiwillig.

Speicherung und Versand: Die Anmeldungen speichern wir in unserer Datenbank auf unseren Servern bei der Hetzner Online GmbH in Deutschland; Zugriff haben nur die Personen bei Structify, die das Webinar betreuen. Die Eingangsbestätigung versenden wir über Resend (G5), die weiteren E-Mails zum Webinar, etwa den Zugangslink und die Nachricht nach dem Webinar, über Resend oder aus unseren E-Mail-Postfächern bei der Hetzner Online GmbH. Drei Monate nach dem Webinar löschen wir die Anmeldedaten, es sei denn, Sie haben in Informationen per E-Mail eingewilligt und dies bestätigt (siehe unten und G8).

Anmeldung über LinkedIn: Kündigen wir ein Webinar auf unserer LinkedIn-Seite als Veranstaltung an, können Sie sich auch über das Anmeldeformular dieser LinkedIn-Veranstaltung anmelden. Dabei erhebt die LinkedIn Ireland Unlimited Company, Dublin, Irland, Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse, in der Regel aus Ihrem LinkedIn-Profil vorausgefüllt, und übermittelt sie uns. Für diese uns übermittelten Anmeldedaten sind wir verantwortlich und verarbeiten sie zu denselben Zwecken und auf derselben Rechtsgrundlage wie bei einer Anmeldung über unsere Website (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Wir behandeln sie anschließend genauso: Speicherung bei der Hetzner Online GmbH in Deutschland, Eingangsbestätigung und weitere E-Mails zum Webinar über Resend oder aus unseren E-Mail-Postfächern, Löschung drei Monate nach dem Webinar. Die Teams-Einladung erhalten Sie auch hier per E-Mail; eine bloße Zusage in der LinkedIn-Veranstaltung ersetzt die Anmeldung nicht. Für die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Plattform LinkedIn selbst ist die LinkedIn Ireland Unlimited Company eigenständig verantwortlich; dafür gelten ihre eigenen Datenschutzbestimmungen.

Ihre Nachrichten an uns: Antworten Sie auf eine unserer E-Mails zum Webinar oder schreiben Sie uns, etwa an info@structify.solutions, bewahren wir Ihre Nachricht als Geschäftspost in unseren E-Mail-Postfächern auf und archivieren sie wie unsere übrige geschäftliche Korrespondenz (G5). Die Löschung drei Monate nach dem Webinar gilt dafür nicht; es gilt die Frist für Handels- und Geschäftsbriefe (G8). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 257 HGB und § 147 AO, soweit wir zur Aufbewahrung verpflichtet sind, im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (vollständige und nachvollziehbare Ablage unserer Geschäftskorrespondenz).

Schutz des Formulars (Cloudflare Turnstile): Damit niemand das Formular automatisiert nutzt, etwa um fremde E-Mail-Adressen massenhaft anzumelden, lädt die Seite den Dienst Turnstile der Cloudflare, Inc., USA, sobald Sie beginnen, das Formular auszufüllen; ein bloßer Aufruf der Seite lädt ihn nicht. Welche Daten Cloudflare dabei verarbeitet und in welcher Rolle, beschreibt M1.1 (Schutz der Anmeldung); es gilt hier entsprechend. Das Ergebnis ist ein einmal verwendbares Prüfzeichen, das mit Ihrer Anmeldung an unseren Server übermittelt und dort bei Cloudflare bestätigt wird. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Schutz des Formulars und der angemeldeten Adressen vor Missbrauch); soweit Informationen aus Ihrem Browser ausgelesen werden, geschieht dies nur für die von Ihnen gewünschte Anmeldung (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Übermittlung in die USA: siehe G7.

Informationen per E-Mail nur mit Ihrer Einwilligung: Informationen zu unseren Produkten, Neuerungen und Veranstaltungen senden wir Ihnen nur, wenn Sie dies im Anmeldeformular ausdrücklich ankreuzen (das Kästchen ist nicht vorausgewählt) und anschließend über den Link in der Eingangsbestätigung bestätigen (Double-Opt-in). Als Nachweis speichern wir den Wortlaut der Einwilligung sowie die Zeitpunkte von Einwilligung und Bestätigung. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 7 Abs. 2 Nr. 2 UWG). Sie können sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, etwa per E-Mail an datenschutz@structify.solutions; jede dieser E-Mails enthält außerdem einen Hinweis, wie Sie sich abmelden. Widerrufen Sie, speichern wir den Zeitpunkt des Widerrufs und senden Ihnen keine solchen Informationen mehr. Den Nachweis von Einwilligung und Widerruf (E-Mail-Adresse, Wortlaut der Einwilligung, Zeitpunkte von Einwilligung, Bestätigung und Widerruf) bewahren wir danach, für jede andere Nutzung gesperrt, drei Jahre auf und löschen ihn dann; Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse, nachweisen zu können, dass wir Ihnen nur mit Ihrer Einwilligung geschrieben haben (Art. 6 Abs. 1 lit. f in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO). Ohne Einwilligung oder ohne Bestätigung verwenden wir Ihre Adresse nur für das Webinar.

Durchführung über Microsoft Teams: Das Webinar findet online über Microsoft Teams statt. Vertragspartner für Microsoft Teams ist die Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland, die als Lizenzgeberin für uns als Auftragsverarbeiter tätig ist; Vertrieb und Rechnungsstellung übernimmt die Microsoft Deutschland GmbH, Walter-Gropius-Straße 5, 80807 München. Nehmen Sie über den Zugangslink teil, verarbeitet Microsoft die dafür nötigen Daten: den Namen, unter dem Sie beitreten, die Zeitpunkte von Beitritt und Austritt sowie technische Angaben zu Verbindung und Gerät (etwa IP-Adresse, Betriebssystem, Browser oder App). Den Chat haben wir für Teilnehmende ausgeschaltet, Kamera und Mikrofon der Teilnehmenden sind aus. Fragen stellen Sie am Ende per Wortmeldung: Sie heben in Teams die Hand, wir schalten Ihr Mikrofon frei, und Ihre Frage hören alle Teilnehmenden. Möchten Sie Ihre Frage lieber schriftlich stellen, schreiben Sie uns nach dem Webinar an info@structify.solutions. Den Namen, unter dem Sie beitreten, sehen auch die übrigen Teilnehmenden; Sie können beim Beitritt statt Ihres vollen Namens auch ein Kürzel angeben. Teams kann für uns eine Teilnahmeübersicht mit Namen sowie Beitritts- und Austrittszeiten erstellen; wir nutzen sie nur zur Durchführung des Webinars und löschen sie spätestens drei Monate nach dem Webinar. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Microsoft speichert die Daten nach eigenen Angaben für Kunden in der EU innerhalb der EU-Datengrenze; eine Verarbeitung durch die Microsoft Corporation, USA, etwa für Support und Sicherheit, ist dennoch möglich (G7). Für einzelne Daten, etwa zur Abrechnung und zur Sicherheit seiner Dienste, ist Microsoft nach seinen Vertragsbedingungen eigener Verantwortlicher.

Treten Sie mit einem eigenen Microsoft-Konto bei, gelten für dieses Konto zusätzlich die Datenschutzbestimmungen von Microsoft.

Aufzeichnung: Ob wir ein Webinar aufzeichnen, kündigen wir vor Beginn an. Aufgezeichnet werden die Vortragenden und die gezeigten Inhalte; melden Sie sich zu Wort, ist Ihre Frage in der Aufzeichnung zu hören, und der Name, unter dem Sie beigetreten sind, kann dabei zu sehen sein. Die Aufzeichnung senden wir allen Angemeldeten nach dem Webinar. Auf unserer Website veröffentlichen wir eine Aufzeichnung nur ohne Wortbeiträge und Namen von Teilnehmenden. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse, die Inhalte des Webinars auch nachträglich zur Verfügung zu stellen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO); Sie können widersprechen (G10).

M5 Ansprache potenzieller Kunden, Partner und Investoren (Information nach Art. 14 DSGVO)

Dieses Modul gilt, wenn wir Sie von uns aus geschäftlich ansprechen, ohne dass Sie uns Ihre Daten selbst gegeben haben: als Ansprechperson eines Unternehmens, das plant, baut oder Anlagen betreibt und als Kunde oder Partner in Betracht kommt, oder als mögliche Investorin oder möglicher Investor.

Daten: Name, Anrede, Funktion, Unternehmen, dienstliche Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geschäftsanschrift, Website), Adresse Ihres öffentlichen beruflichen Profils (etwa LinkedIn), Branche, Größe und Region Ihres Unternehmens, die Zuordnung zu einer Zielgruppe, das Ergebnis unserer Prüfung, ob eine Ansprache in Betracht kommt, sowie der Verlauf unseres Kontakts (Nachrichten, Antworten, Widersprüche, Termine, Notizen). Private Kontaktdaten verarbeiten wir nicht.

Quellen: öffentlich zugängliche Quellen, insbesondere Websites und Impressumsangaben von Unternehmen, Handelsregister, Berufs- und Branchenverzeichnisse und öffentlich einsehbare Profile im beruflichen Netzwerk LinkedIn; außerdem Begegnungen auf Veranstaltungen, Empfehlungen und unser eigener Kontakt mit Ihnen.

Zweck und Rechtsgrundlage: Wir stellen Ihnen unsere Produkte oder eine mögliche Zusammenarbeit oder Beteiligung vor, dokumentieren den Kontakt und vermeiden Mehrfachansprachen. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an der Anbahnung von Geschäftsbeziehungen im geschäftlichen Verkehr (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, Erwägungsgrund 47).

E-Mails nur mit Ihrer Einwilligung: Werbliche E-Mails senden wir Ihnen nur, wenn Sie vorher ausdrücklich eingewilligt haben (§ 7 Abs. 2 Nr. 2 UWG; in Österreich § 174 TKG 2021). Ohne Einwilligung sprechen wir Sie nicht per E-Mail an. Über berufliche Netzwerke wie LinkedIn oder telefonisch sprechen wir Sie nur an, soweit das Wettbewerbsrecht es erlaubt. Jede Nachricht enthält einen Hinweis, wie Sie weiteren Kontakt ablehnen können.

Dienstleister und Empfänger:

- **Recherche:** Für die automatisierte Zusammenstellung öffentlich zugänglicher Angaben, auch aus Datenbanken mit geschäftlichen Kontaktdaten, nutzen wir bei Bedarf das Recherche-Werkzeug Apify (Apify Technologies s.r.o., Vodičkova 704/36, 110 00 Prag 1, Tschechien) ausschließlich über ein eigenes Konto von Structify, als Auftragsverarbeiter.
- **KI-gestützte Vorauswahl:** Um einzuschätzen, ob Ihr Unternehmen zu unserer Zielgruppe gehört, und um öffentliche Angaben zusammenzufassen, nutzen wir KI-Modelle von Anthropic PBC, USA (Vertragspartner im EWR: Anthropic Ireland, Limited), als Auftragsverarbeiter. Die Einschätzung ist ein Vorschlag; ob und wie wir Sie ansprechen, entscheidet ein Mensch.

- **Speicherung:** Die Daten speichern wir in unserem Akquise-System in unserer Datenbank auf unseren Servern bei der Hetzner Online GmbH in Deutschland; Zugriff hat nur unsere Geschäftsführung.
- **E-Mail-Versand:** Senden wir Ihnen mit Ihrer Einwilligung E-Mails aus unserem Akquise-System, nutzen wir dafür den Versanddienst Resend (G5).
- **E-Mail-Kampagnen:** Für E-Mail-Kampagnen haben wir die Plattform Instantly (Foo Monk, LLC dba Instantly.ai, 30 N. Gould St., Ste. R, Sheridan, WY 82801, USA) mit den darin enthaltenen Versandpostfächern „Instantly AirMail“ genutzt, die Instantly auf eigenen Servern betreibt; derzeit laufen dort keine Kampagnen. Soweit dort noch Kontaktdaten und der Verlauf früherer Kampagnen gespeichert sind, verarbeitet Instantly sie als unser Auftragsverarbeiter. Unsere übrigen Postfächer betreibt die Hetzner Online GmbH (G5).
- **LinkedIn:** Nachrichten, die wir Ihnen über LinkedIn senden, verarbeitet die LinkedIn Ireland Unlimited Company, Dublin, Irland, als eigenständig Verantwortliche nach ihren eigenen Datenschutzbestimmungen.

Übermittlung in Drittländer: Anthropic, Resend und Instantly haben ihren Sitz in den USA. Wir stützen diese Übermittlungen auf die EU-Standardvertragsklauseln, Modul 2 (G7).

Speicherdauer: solange eine Geschäftsbeziehung oder Beteiligung realistisch in Betracht kommt, spätestens 24 Monate nach unserem letzten Kontakt; kommt ein Vertrag zustande, gelten die Fristen nach G8. Widersprechen Sie, speichern wir nur die Angaben, die nötig sind, um Ihren Widerspruch dauerhaft zu beachten (Sperrliste; Art. 6 Abs. 1 lit. c i. V. m. Art. 21 Abs. 3 DSGVO).

Zeitpunkt dieser Information: Wir weisen Sie spätestens bei unserer ersten Kontaktaufnahme auf diese Information hin.

Ihr Widerspruch: Sie können der Verarbeitung zur Direktwerbung **jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen**, etwa mit einer kurzen Antwort auf unsere Nachricht oder per E-Mail an datenschutz@structify.solutions. Ihre weiteren Rechte stehen in G10 und G11.

M6 Kundenmeldungen durch Handelsvertreter

Dieses Modul gilt, wenn ein selbstständiger Handelsvertreter, der Structify vermittelt, uns Ihr Unternehmen als Interessenten meldet und Sie dabei als Ansprechperson nennt (Kundenmeldung) oder Sie als Interessenten in dem Bereich führt, den wir ihm dafür in Structify bereitstellen (Partnerbereich). Ihre Daten erhalten wir dann nicht von Ihnen selbst; diese Information geben wir Ihnen nach Art. 14 DSGVO.

Daten: Firma und Anschrift Ihres Unternehmens, Ihr Name, Ihre Funktion, Ihre dienstliche E-Mail-Adresse und, wenn angegeben, Ihre dienstliche Telefonnummer, Anlass und Bedarf, wann der Handelsvertreter Sie über die Weitergabe an uns informiert hat, gegebenenfalls ob er Ihr Unternehmen selbst berät und Ihnen seine Stellung als unser Handelsvertreter offengelegt hat, sowie unsere Bearbeitung der Meldung (Eingang, Bestätigung oder Widerspruch mit Grund, Schutzfrist).

Quelle: der Handelsvertreter, der Sie gemeldet hat. Er meldet nur Interessenten, mit denen er in persönlichem Kontakt steht, Ansprechpersonen aus eigenen Beratungsmandaten nur mit deren Einverständnis.

Zweck und Rechtsgrundlage: Wir prüfen die Meldung und bestätigen sie dem Handelsvertreter oder widersprechen ihr, etwa weil Ihr Unternehmen bereits Kunde ist, mit uns bereits in Kontakt steht oder schon von einem anderen Handelsvertreter gemeldet wurde. Bestätigen wir die Meldung, ordnen wir einen Vertrag, den Ihr Unternehmen innerhalb der Schutzfrist von zwölf Monaten mit uns schließt, dem Handelsvertreter zu und rechnen seine Provision ab. Außerdem stellen wir Ihnen Structify vor. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an der Anbahnung von Geschäftsbeziehungen und an der

ordnungsgemäßen Zusammenarbeit mit unseren Handelsvertretern (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO); zur Abrechnung der Provision sind wir außerdem gesetzlich verpflichtet (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 87c HGB).

Speicherung und Empfänger: Kundenmeldungen erreichen uns per E-Mail oder über den Partnerbereich; wir speichern sie in unseren E-Mail-Postfächern und in unserer Datenbank auf unseren Servern bei der Hetzner Online GmbH in Deutschland. Zugriff haben nur die Personen bei Structify, die die Zusammenarbeit mit Handelsvertretern betreuen. Führt der Handelsvertreter Sie im Partnerbereich, verarbeitet er Ihre Daten dort in unserem Auftrag auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags (Art. 28 DSGVO). Dem Handelsvertreter teilen wir mit, ob wir die Meldung bestätigen oder ihr widersprechen; einen Widerspruch belegen wir ihm auf Verlangen mit Datum und Art eines früheren Kontakts oder Vertrags mit Ihrem Unternehmen. Kommt ein Vertrag mit Ihrem Unternehmen zustande, erhält er die für Zuordnung und Abrechnung seiner Provision erforderlichen Angaben. Für die Daten, die er in eigener Akquise oder eigener Beratung erhebt, ist der Handelsvertreter selbst Verantwortlicher.

Unsere weitere Ansprache: Eine Kundenmeldung ist keine Einwilligung in werbliche E-Mails. Für unsere Ansprache und ihre Dokumentation in unserem Kundenbeziehungssystem gilt M5 entsprechend, einschließlich der dort genannten Dienstleister und der Übermittlung in die USA; werbliche E-Mails senden wir Ihnen nur mit Ihrer vorherigen ausdrücklichen Einwilligung (§ 7 Abs. 2 Nr. 2 UWG).

Speicherdauer: Kommt kein Vertrag mit Ihrem Unternehmen zustande, löschen wir die Kundenmeldung zwölf Monate nach Ablauf der Schutzfrist oder, wenn wir ihr widersprochen haben, zwölf Monate nach unserem Widerspruch; bis dahin benötigen wir sie, um Ansprüche aus der Meldung prüfen zu können. Kommt ein Vertrag zustande, bewahren wir die Angaben zur Zuordnung auf, bis Provisions- und Ausgleichsansprüche des Handelsvertreters verjährt sind, längstens bis drei Jahre nach dem Ende des Jahres, in dem der Handelsvertretervertrag endet; für Vertrags- und Abrechnungsunterlagen gelten die Fristen nach G8.

Zeitpunkt dieser Information: Der Handelsvertreter informiert Sie bei der Weitergabe an uns und weist Sie auf diese Information hin; spätestens bei unserer ersten Kontaktaufnahme weisen wir Sie selbst darauf hin.

Ihr Widerspruch: Der Verarbeitung zur Direktwerbung können Sie **jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen**, im Übrigen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (G10), etwa per E-Mail an datenschutz@structify.solutions. Wir sprechen Sie dann nicht mehr an und speichern nur die Angaben, die nötig sind, um Ihren Widerspruch zu beachten und Ansprüche aus der Zusammenarbeit mit dem Handelsvertreter zu prüfen. Ihre weiteren Rechte stehen in G10 und G11.